**Vergabecheckliste[[1]](#footnote-2):**

**Darstellung der öffentlichen Auftragsvergabe in Österreich**

**(sofern gemäß BVergG 2018 ein formales Vergabeverfahren**

**oberhalb der Direktvergabe erforderlich ist)**

**Version 1, 14.08.2024**

*Hinweis:*

* *Bitte beachten Sie die Liste der zur Kontrolle vorzulegenden Unterlagen (Programmhandbuch Anhang D1) bezüglich der weiteren erforderlichen Nachweise (Vertrag, Rechnungen, Dokumente zum Nachweis der Projektrelevanz der erbrachten Leistung, etc.).*
* *Die Liste der zur Kontrolle vorzulegenden Unterlagen enthält Hinweise über Beschaffungen, für welche kein formales Vergabeverfahren anzuwenden ist.*
* *Hinweis: Kosten für eine Rechtsberatung bei einer Vergabe sind vor dem Hintergrund der Programmregeln förderfähig, sofern diese entsprechend im Projektbudget kalkuliert sind.*

|  |  |
| --- | --- |
| **Projekttitel:** |  |
| **Projektnummer u. -akronym:** |  |
| **Projektpartnerorganisation:** |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Auftragnehmerin/Auftragnehmer:** |  |
| **Beschreibung des Auftragsgegenstandes:** |  |
| **Auftragsart:**  (Bau-, Liefer- oder Dienstleistungsvertrag; vgl. § 5ff BVergG 2018) |  |
| **Wird der Auftrag in mehreren Teilen/Losen vergeben?**  (erfolgt in der Oberschwelle keine Unterteilung ist dies zu begründen; vgl. § 28 (6) BVergG 2018) |  |
| **Geplanter Auftragswert inkl. Begründung der Höhe[[2]](#footnote-3):** |  |
| **Gewähltes Vergabeverfahren gem. BVergG 2018 inkl. Begründung:** |  |
| **Öffentliche Bekanntmachung durch (Datum und Medium):** |  |
| **Ende der Angebotsfrist:** |  |
| **Auftragssumme (netto u. brutto):** |  |
| **Datum der Beauftragung / des Vertrags:** |  |
| **Leistungszeitraum:** |  |
| **Begründung der Auswahl des Beauftragten / der Beauftragten:** |  |

**Beilagen allgemein (bei allen Vergabeverfahren erforderlich):**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **JA** | **NEIN** | **KOMMENTAR** |
| Vorherige Markterkundungen |  |  |  |
| Wurden bei Einbindung eines Bewerbers / Bieters bzw. einer Bewerberin / Bieterin in die Vorarbeiten geeignete Maßnahmen zur Vermeidung einer Wettbewerbsverzerrung gesetzt (Informationsbereitstellung an alle Teilnehmer u. Teilnehmerinnen, angemessene Angebotsfristen, Ausschluss von Teilnahme, Vergabevermerk beachten!) |  |  |  |
| Kostenschätzung (= Ermittlung des geschätzten Auftragswertes) |  |  |  |
| Ausschreibungsunterlagen (Verfahrensordnung, Vertragsbedingungen, Leistungsbeschreibung, Leistungsverzeichnis) |  |  |  |
| Eignungsnachweis und Prüfung der Befugnis (Gewerbeberechtigung), Zuverlässigkeit (keine strafrechtlichen Verurteilungen, keine Abgabenrückstände, keine Insolvenz) und wirtschaftlichen sowie technischen Leistungsfähigkeit wurde durchgeführt.[[3]](#footnote-4)  Es liegen keine Ausschlussgründe gem. § 78 BVergG vor und es gibt keine Hinweise, dass gegen einen oder mehrere Bieter / Bieterinnen kartellrechtliche Verfahren laufen. Die vorgelegten Nachweise entsprechen den vom Auftraggeber / von der Auftraggeberin in der Ausschreibung angegebenen Kriterien. Der Auftragnehmer / die Auftragnehmerin wurde als geeignet und die Preisangemessenheit als gegeben befunden. |  |  |  |
| Wurden auf Ersuchen zusätzliche Auskünfte über die Ausschreibung allen Teilnehmern / Teilnehmerinnen am Vergabeverfahren fristgerecht übermittelt bzw. bereitgestellt? |  |  |  |
| Sämtliche Vergleichsangebote (gegebenenfalls elektronisch) |  |  |  |
| Vergabegenehmigung |  |  |  |
| Vergabevermerk gem. § 147 BVergG 2018 bzw. bei Direktvergaben mit vorheriger Bekanntmachung schriftliche Dokumentation der wesentlichen Festlegungen und Vorgänge im Vergabeverfahren |  |  |  |
| Auftragsschreiben inkl. ausgepreistes Leistungsverzeichnis |  |  |  |

Zusätzlich sind je nach gewähltem Vergabeverfahren folgende Unterlagen vorzulegen:

**Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung:**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **JA** | **NEIN** | **KOMMENTAR** |
| Bekanntmachung |  |  |  |
| Gegebenenfalls Evaluierungskriterien (Bestbieter/-bieterin) |  |  |  |
| Zuschlagserteilung |  |  |  |
| Mitteilung über Zuschlagserteilung (Mitteilung muss Gesamtpreis enthalten) |  |  |  |
| Dokumentation der Prüfung der Preisangemessenheit |  |  |  |

**Offenes Verfahren mit vorheriger Bekanntmachung:**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **JA** | **NEIN** | **KOMMENTAR** |
| Gegebenenfalls Vorinformation |  |  |  |
| Bekanntmachung (in Österreich und EU-weite Ausschreibung wenn Vergabe oberhalb des EU-Schwellenwerts) |  |  |  |
| Gegebenenfalls Zusammensetzung der Vergabekommission |  |  |  |
| Gegebenenfalls Evaluierungskriterien (Bestbieter/-bieterin) |  |  |  |
| Protokoll über die Angebotsöffnung |  |  |  |
| Dokumentation der Angebotsprüfung und der Gründe für die Zuschlagsentscheidung (die mit der Prüfung und Beurteilung betrauten Personen müssen die fachlichen Voraussetzungen dafür erfüllen und unbefangen sein; vgl. §§ 26 und 134 BVergG ) |  |  |  |
| Gegebenenfalls Begründung für den Ausschluss von Angeboten |  |  |  |
| Gegebenenfalls Verständigung des Bieters / der Bieterin über das Ausscheiden seines / ihres Angebotes |  |  |  |
| Mitteilung der Zuschlagsentscheidung |  |  |  |
| Zuschlagserteilung |  |  |  |

**Nicht offenes Verfahren mit / ohne vorherige Bekanntmachung:**

mit Bekanntmachung 1. Stufe

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **JA** | **NEIN** | **KOMMENTAR** |
| Gegebenenfalls Vorinformation |  |  |  |
| Bekanntmachung |  |  |  |
| Teilnahmeanträge |  |  |  |
| Protokoll über die Prüfung der Teilnahmeanträge |  |  |  |
| Gegebenenfalls Verständigung über die Nichtzulassung |  |  |  |

ohne Bekanntmachung / mit Bekanntmachung 2. Stufe

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **JA** | **NEIN** | **KOMMENTAR** |
| Aufforderung zur Angebotsabgabe |  |  |  |
| Gegebenenfalls Zusammensetzung der Vergabekommission |  |  |  |
| Gegebenenfalls Evaluierungskriterien (Bestbieter/-bieterin) |  |  |  |
| Protokoll über die Angebotsöffnung |  |  |  |
| Dokumentation der Angebotsprüfung und der Gründe für die Zuschlagsentscheidung (die mit der Prüfung und Beurteilung betrauten Personen müssen die fachlichen Voraussetzungen dafür erfüllen und unbefangen sein; vgl. §§ 26 und 134 BVergG ) |  |  |  |
| Gegebenenfalls Begründung für den Ausschluss von Angeboten |  |  |  |
| Gegebenenfalls Verständigung des Bieters / der Bieterin über das Ausscheiden seines / ihres Angebotes |  |  |  |
| Mitteilung der Zuschlagsentscheidung |  |  |  |
| Zuschlagserteilung |  |  |  |

**Verhandlungsverfahren mit / ohne vorherige Bekanntmachung:**

mit Bekanntmachung 1. Stufe

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **JA** | **NEIN** | **KOMMENTAR** |
| Gegebenenfalls Vorinformation |  |  |  |
| Bekanntmachung |  |  |  |
| Teilnahmeanträge |  |  |  |
| Protokoll über die Prüfung der Teilnahmeanträge |  |  |  |
| Gegebenenfalls Verständigung über die Nichtzulassung |  |  |  |

ohne vorherige Bekanntmachung:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **JA** | **NEIN** | **KOMMENTAR** |
| Einladung zur Angebotslegung |  |  |  |
| Protokoll über die Angebotsöffnung |  |  |  |
| Dokumentation der Angebotsprüfung (die mit der Prüfung und Beurteilung betrauten Personen müssen die fachlichen Voraussetzungen dafür erfüllen und unbefangen sein; vgl. §§ 26 und 134 BVergG ) |  |  |  |
| Gegebenenfalls Begründung für das Ausscheiden von Bieterinnen bzw. Bieter |  |  |  |
| Gegebenenfalls Information über Änderung in den Ausschreibungsunterlagen |  |  |  |
| Protokoll über die Verhandlung mit Bietern bzw. Bieterinnen |  |  |  |
| Einladung zur Abgabe „last & final offer“ |  |  |  |
| Bestbieterermittlung (Auswahl des erfolgreiche Angebot gemäß den Zuschlagskriterien) |  |  |  |
| Mitteilung der Zuschlagsentscheidung |  |  |  |
| Zuschlagserteilung |  |  |  |

1. Zur Vermeidung von häufigen Fehlern, beachten Sie auch den praktischen Leitfaden für die öffentliche Auftragsvergabe der Europäischen Kommission: [Link](https://ec.europa.eu/regional_policy/sources/guides/public_procurement/2018/guidance_public_procurement_2018_de.pdf) [↑](#footnote-ref-2)
2. Die Kostenschätzung hat sich an den Marktpreisen zu orientieren. Es ist jener Wert anzusetzen, den ein umsichtiger und sachkundiger öffentlicher Auftraggeber / eine umsichtige und sachkundige öffentliche Auftraggeberin nach sorgfältiger Prüfung des relevanten Marktsegments und im Einklang mit den Erfordernissen betriebswirtschaftlicher Finanzplanung bei der Anschaffung der gegenständlichen Leistung veranschlagen würde. Ist der Auftraggeber / die Auftraggeberin dazu nicht in der Lage, hat er / sie sachkundige Dritte heranzuziehen. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Ermittlung des Auftragswertes ist die Einleitung des Vergabeverfahrens durch den Auftraggeber / die Auftraggeberin. Detaillierte Berechnungsregeln enthalten die §§ 13ff BVergG 2018. [↑](#footnote-ref-3)
3. Hinweis: Bei Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung kann – wie auch bei der klassischen Direktvergabe -– etwa der äußere Anschein eines befugten Gewerbebetriebes für die Annahme des Vorliegens der Eignung hinreichend sein.  [↑](#footnote-ref-4)